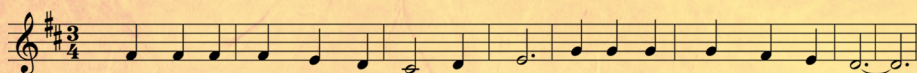
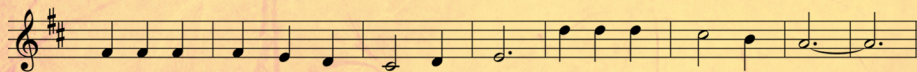


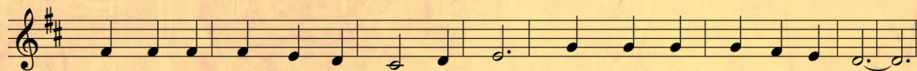
Epfenbacher Markttagslied



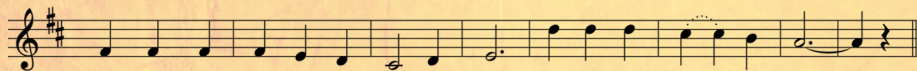
1. Wenn im Ok - to - ber die Blät - ter fall'n, gol - den der Herbst zieht ins Land, _
 2. Dampf - nu - del, Well - fleisch und Sau - er - kraut, Knö - del und Bier aus dem Faß, _
 3. Stra - Ben und Gas - sen voll Men - schen sind, heu - te wird Stim - mung ge - macht, _



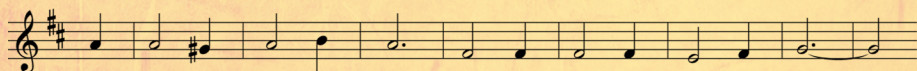
das ist die schön - ste Jah - res - zeit in un - serm Kraich - gau - land. ____
 Meer - ret - tich Rind - fleisch und Weis - se Käs', für je - den gibt es was. ____
 und al - le Leu - te in Ep - fen - bach fei - ern bis in die Nacht. ____



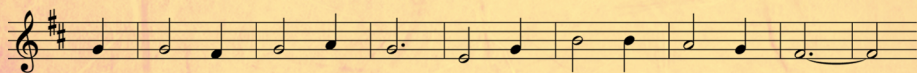
Wenn in den Kel - lern der Most ver - gärt, wenn man schon trinkt neu - en Wein, _
 Waf - feln mit Most - soß' und Fleisch am Spieß, Schasch - lik und Haus - ma - cher Wurst, _
 Wenn dann der Mond schon am Him - mel steht, sil - bern her - un - ter und blinkt, _



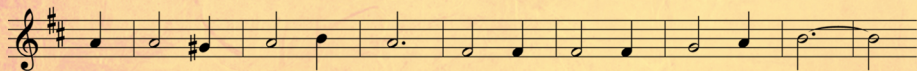
dann kommt doch al - le nach Ep - fen - bach, Ep - fen - bach lädt euch ein: ____
 und daß man's bes - ser ver - tra - gen kann ein Glas voll Most für den Durst: ____
 man ja noch lang' nicht nach Hau - se geht, weil es noch singt und klingt: ____



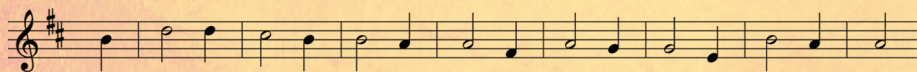
In Ep - fen - bach ist Markt - tag, kommst du ins Dorf her - ein, ____



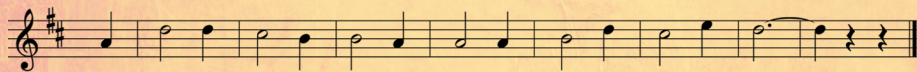
da find'st du lust - ge Leu - te, da keh - re ru - hig ein. ____



In Ep - fen - bach ist Markt - tag, den fei - ert Groß und Klein, ____



drum komm zu uns nach Ep - fen - bach, da wird dein gan - zes Herz dir wach, _



drum komm zu uns nach Ep - fen - bach, da darfst du fröh - lich sein. ____



Heinz Funk 1982